



Newsletter 3 - 2025

In diesem Newsletter:

- OTV-Wettspiele der Tambouren
- KlaMu Glattal in Neu-Oerlikon
- Summerfäsch Ziegelhütte
- Waidbergfestival
- Jugendmusiktag Illnau-Effretikon
- JMZ11 & Friends
- Sommerkonzert Mattenhof
- Nächste Anlässe

Wir wünschen viel Spass beim Lesen.

Vorwort

Liebe Leser*innen

Bevor es mit dem Blasorchester und dem Tambourenkorps auf die Reise nach München und Prag geht, durften wir viele Highlights im Juni und Juli erleben. Dies mit alt bewährten Formaten wie dem Summerfäsch in der Ziegelhütte, aber auch mit neuen Ideen wie dem JMZ11 & Friends. Bei der ersten Ausgabe des neuen Formats durften wir die Jugendmusik Kreuzlingen begrüssen und ein gemeinsames Sommerkonzert im Haus des Zürcher Kammerorchesters geben.

Wir wünschen ihnen erholsame Sommerferien und wünschen viel Spass beim

Lesen des aktuellen Newsletter.

Musikalische Grüsse

Dominik Götz

Präsident, JMZ11

Erfolgreiche JMZ 11-Tambouren an den OTV-Wettkämpfen

Nach intensiver Vorbereitungszeit traten die Jungtambouren und das Tambouren-Korps am Wochenende vom 14./15. Juni 2025 an den OTV-Wettkämpfen in Oberengstringen an, um sich mit Tambouren aus anderen Formationen im musikalischen Wettbewerb zu messen.

Nun hieß es also, das Gelernte sowohl in den Einzel- wie auch in den Gruppenwettkämpfen zum Besten zu geben, unterstützt von zahlreichen mitgereisten Fans. Gross war entsprechend die Spannung, als am Sonnagnachmittag die Resultate der Wettkämpfe verkündet wurden. Und noch grösser war dann die Begeisterung der Jungtambouren unter der Leitung von Dominik Rogger über den erreichten ersten Platz in der Kategorie S2, während die Korps-Tambouren den soliden sechsten Rang mit nur wenigen Punkten hinter dem Erstplatzierter TV Domat/Ems in der Kategorie S1 erreichten. Außerdem durfte sich die JMZ 11 über insgesamt sieben Auszeichnungen beim Einzelwettkampf freuen. Herzliche Gratulation an alle Beteiligten!

Text: Caroline Portmann

Fotos: Tonia Riolo & Ivano Bossi





Sommerliche Konzerte in Neu-Oerlikon

Bei hochsommerlichen Temperaturen präsentierte sich am 18. und 19. Juni Bläser KlaMu-Klassen aus dem Schulkreis Glattal auf dem Pausenplatz beim Schulhaus Im Birch in Neu-Oerlikon. Den Schlusspunkt dieser Schüler-Präsentationen bildeten jeweils Auftritte von Ensembles der JMZ 11.

Die Tambouren und die Blasorchester der 11-er zeigten an diesen beiden Abenden ein abwechslungsreiches Programm, welches Einblick gab in die grosse Bandbreite von Perkussion und Blasmusik. So begeisterten sie nicht nur die Zuhörenden, sondern nutzten die Gelegenheit auch geschickt als Werbeplattform für die Jugendmusik. Wer weiß, ob der erfrischende Auftritt der JMZ 11 an diesen Platzkonzerten bei einigen Schülerinnen und Schülern die Motivation geweckt hat, sich früher oder später ebenfalls der JMZ 11 anzuschliessen?

Text und Fotos: Caroline Portmann





Summerfäsch Ziegelhütte

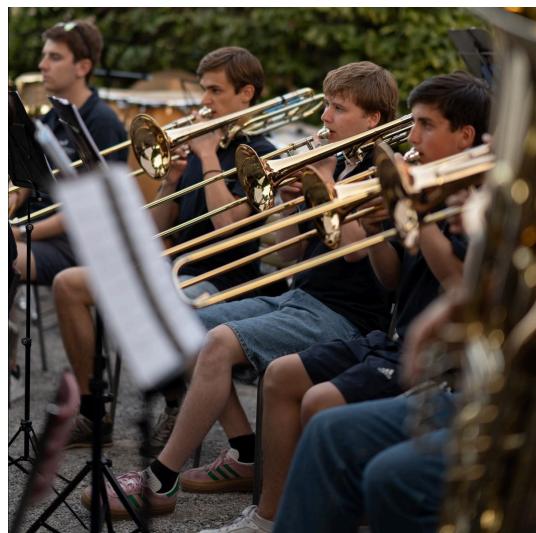
Live-Bericht von zwei Spielerinnen der Rookies, erstellt beim Summerfäsch Ziegelhütte am 25. Juni 2025:

"Wir sind in der Ziegelhütte in Schwamendingen. Bei 33° Celsius werden verschiedenste Lieder gespielt. Als erstes spielt das Gruppenspiel 1, im Anschluss spielen Gruppenspiel 2, Blasorchester Rookies, Blasorchester Juniors, Jungtambouren und zum Abschluss die Korps-Tambouren und das Blasorchester.

Wir fanden das Sommerkonzert nicht nur aus musikalischer Sicht, sondern auch aus kulinarischer Sicht ein Highlight. Das Sommerkonzert ist jedes Jahr ein schöner Anlass."

Text: Yael Zogg und Emilie Schneebeli

Fotos: Riona Taupe und Janis Arnold





Blasorchester-Teilnahme am Waidbergfestival

Anlässlich des Waidbergfestivals fand am Freitag, 27. Juni, in Zusammenarbeit mit der MKZ ein weiteres Sommerkonzert des Blasorchesters in der Pauluskirche statt.

Wie gewohnt, sollte das Konzert der Jugendmusik nach verschiedenen Beiträgen der MKZ von Bernhard Meier dirigiert werden. Dies kam an diesem Freitag allerdings anders, als sich unser Dirigent am Morgen krankheitshalber für den Auftritt entschuldigen musste. Kurzfristig übernahm deshalb Lilja Geitlinger, die sonst als Saxophonistin im Orchester spielt, diese Aufgabe!

Das Korps spielte unter der Leitung der angehenden Dirigentin einen Auszug aus ihrem anspruchsvollen Repertoire und entzückte das Publikum. Schade einzig, dass die Ränge in der grossen Kirche nur sehr spärlich besetzt waren. Das Orchester hat eine tadellose Leistung gezeigt, und Lilja hat trotz spontanem Einsatz die Aufgabe als Dirigentin hervorragend gemeistert!

Text: Marcus Fauster

Rookies am ersten Jugendmusiktag in Illnau-Effretikon

Am Samstag, 28. Juni 2025, fand in Effretikon der 1. Zürcher Kantonale Jugendmusiktag statt. Im Rahmen des «Festival ufem Effimärt», welches dieses Jahr zum zweiten Mal von der Stadtmusik Illnau-Effretikon organisiert wurde, reisten 17 Jugendmusikformationen aus dem ganzen Kanton nach Effretikon. Sie gaben sowohl beim Konzertwettbewerb im Stadthaussaal als auch bei den Open Stage-Beiträgen auf der grossen Bühne auf dem Märtplatz ihr Bestes.

Auch das Blasorchester Rookies der JMZ11 war dabei. Nachdem wir uns im Instrumentendepot für unser Wettspiel in Schale geworfen hatten, blieb vor dem Einspielen noch genug Zeit für eine gemütliche Runde Werwolf-Spiel. Ruhig und voller Vorfreude gingen wir anschliessend im Einspielokal nochmals verschiedene Stellen unseres Wettbewerbsprogrammes durch.

Und dann ging es auch schon los. Stolz bezogen die jungen Bläser*innen und Schlagzeuger*innen ihre Plätze auf der Bühne im Stadthaussaal und wurden von Moderator Markus Grando herzlich begrüsst. Nun galt es abzurufen, was wir uns in den vergangenen Monaten erarbeitet hatten. Mit «Festive Overture» von Ivo Kouwenhoven gelang uns ein sehr überzeugender Start, und wir konnten mit diesem Stück die Jury und das zahlreiche Publikum mit einem tollen Sound, schnellen Fingern im Holz- und top Präzision im Schlagzeug-Register beeindrucken.

In unserem zweiten Stück «Selections from How to train your Dragon» gefiel der Jury, bestehend aus Kristin Thielemann und Roger Meier, besonders gut, wie viel Kontakt die jungen Musikant*innen zur Dirigentin hatten und wieviel Verantwortung jedes einzelne Orchestermitglied übernahm. Nachdem wir das schwierigste Stück nun gut gemeistert hatten, kamen wir auch schon zum dritten und letzten Stück unseres Wettbewerb-Vortrages. Bei «Scorpion!» von Richard L. Saucedo gelang uns erneut ein sehr überzeugender Start ins Stück. Wir konnten den Schwung bis zum letzten Ton mitnehmen und unser Publikum bis zum Schluss packen. Nachdem wir alles gegeben hatten, durften wir mit einer Delegation aus dem Orchester ein motivierendes Feedbackgespräch mit Expertin Kristin Thielemann führen. Sie verteilte viel Lob an einzelne Instrumentalist*innen und hat uns einige kleine Tipps gegeben, wie wir unsere Leistung bei einem nächsten Wettspiel noch verbessern können.

Nach dem wohlverdienten Mittagessen hat Martina allen Musiker*innen und angereisten Fans noch ein Glacé spendiert – ganz herzlichen Dank, Martina! Nun konnten wir den Nachmittag bei Konzertvorträgen verschiedener Formationen auf dem Märtplatz und im Stadthaussaal geniessen. Um 17.15h versammelten sich dann alle zur grossen Prädikatsverkündung. Unser Trompeter Tobias durfte mit viel Stolz ein Silber-Diplom entgegennehmen.

Text: Martina Bannwart (und Barbara)

Fotos: Marcel Strittmatter



Blasorchester empfängt Kreuzlingen am JMZ11 & Friends

Am 29. Juni 2025 fand zum ersten Mal das Format "JMZ11 & Friends" statt. Für die Premiere hat die JMZ11 die Jugendmusik Kreuzlingen um 10.30h ins ZKO-Haus im Seefeld eingeladen.

Auch wenn noch mancher in der Vorprobe recht verschlafen dreinblickte, wachten alle spätestens beim Konzert auf. Dieses bestand aus zwei Konzertteilen. Im ersten Teil spielte die JMZ11. Das erste Stück an dieser Konzert-Matinee spielte das Orchester unter der Leitung von Lilja Geitlinger. Danach übernahm Bernhard Meier wieder den Dirigentenstab und brachte den ersten Teil erfolgreich zu Ende. In der Pause gab es die Möglichkeit sich etwas auszutauschen, bevor die Jugendmusik Kreuzlingen mit dem zweiten Teil das Gemeinschaftskonzert mit vielen schönen musikalischen Momenten beendete. Es war bestimmt inspirierend für beide Orchester, jeweils dem anderen zuzuhören.

Nach dem Konzert ging es ins GZ Riesbach zum gemeinsamen Mittagessen und später noch an den See, bevor die Jugendmusik Kreuzlingen abfahren musste.

Text: Marcus Fauster

Fotos: Erich Schneider





Sommerkonzert der Rookies und Juniors im Mattenhof

Mit viel Freude zeigten die Kinder und Jugendlichen am 3. Juli 2025, was sie in vielen Proben erarbeitet haben. Dies sehr zur Freude der Zuhörenden. Wie in einem Konzertsaal gab es im Hof der Siedlung Sunnige Hof auch Balkonplätze. Diese waren sogar geschmückt mit Geranien und ausgestattet mit Liegestühlen.

Was braucht es überhaupt, bis so ein Konzert stattfinden kann? Nach der Wahl der Lokalitäten kommen die Abstimmungen mit allen Gremien:

- Der **Blasmusikverband** stellt im Vorfeld Paletten mit Stühlen für die Musiker*innen bereit und holt sie dann auch wieder ab. Er entscheidet auch bis etwa drei Stunden vor Konzertbeginn über die Durchführung. An diesem gewittrigen Abend war der Entscheid sicher nicht ganz einfach.
- Der **Transportchef** organisiert Helfende für die Fahrten mit dem Material. Das Perkussionsmaterial wird im Vorfeld im Waldgarten bereitgestellt, so dass die Transporthelfenden alles am Abend in den Schwan, unseren Transporter, verladen und an den Konzertstandort fahren können.
- Die **Dirigentin, der Dirigent** suchen passende Stücke aus und proben mit dem Orchester das Repertoire. Und die **Musiker*innen** üben fleissig zu Hause ihre Stimmen.

- Die **Eltern** unterstützen die Kinder als Motivatoren zum Üben und als Support im Organisatorischen.
- Die **Orchesterbegleitungen** bestücken alle mit Informationen und schauen am Abend, dass es allen gut geht.
- Ein **Fotograf** aus dem Verein macht Aufnahmen, für zum Beispiel den Newsletter oder die Geschichtsbücher.
- Und nach dem grossen Auftritt – vielleicht auch mit einer Prise Erleichterung, dass alles gut gelaufen ist – beginnt das Aufräumen. Alles wird wieder in den Vereinsbus verladen und in die Homebase Waldgarten gefahren, ausgeladen und wieder verstaut. Wenn der Schwan parkiert ist, kann es sein, dass es auch an einem Sommerabend bereits dunkel wird.

Dies ist ein kleiner Abriss eines Konzerts, das die Zuhörenden beglückt und von etlichen Freiwilligen getragen wird. Doch es macht Spass!

Text: Paul Wüst

Fotos: Marcel Strittmatter





Nächste Anlässe

September 2025

- **Samstag, 20. und Sonntag, 21. September:** Eidg. Jungtambourenfest in Lenzburg

Oktober 2025

- **Donnerstag, 30. Oktober:** Räbeliechtliumzug Seebach, Tambouren
- **Freitag, 31. Oktober:** Räbeliechtli Schwamendingen, Tambouren

November 2025

- **Samstag, 1. November:** Räbeliechtli Affoltern, Tambouren
 - **Donnerstag, 6. November:** Räbeliechtli Unterstrass, Tambouren
 - **Freitag, 7. November:** Räbeliechtli Saatlen, Räbeliechtli Oerlikon, Tambouren
 - **Samstag, 29. November:** JMZ 11-Jahreskonzert in Zürich-Altstetten (Spiegarten)
-

